

Erscheinungsweise:  
Täglich mit Ausnahme  
der Sonn- und Festtage

Anzeigenpreis:  
a) im Anzeigentel:  
die Seite 20 Goldpfennige  
b) im Reklamentel:  
die Seite 65 Goldpfennige

Auf Sammelanzeigen  
kommen 50% Zuschlag

Für Plakatschriften  
kann keine Gewähr  
übernommen werden

Geschäftsstand  
für beide Teile ist Cash



Amts- und Anzeigblatt für den Oberamtsbezirk Calw

Bezugspreis:  
In der Stadt 40 Goldpfennige  
mehrentlich mit Trägerlohn  
Post-Bezugspreis 40 Gold-  
pfennige ohne Bestellgeld

Schluss der Anzeigen-  
annahme 8 Uhr vormittags  
In Fällen höherer Gewalt  
besteht kein Anspruch auf Lieferung  
der Zeitung oder auf Rückzahlung  
des Bezugspreises

Sprechstunde Nr. 9

Verantwortl. Schriftleitung:  
Friedrich Hans Scheele  
Druck und Verlag  
der A. Oelschläger'schen  
Buchdruckerei

Nr. 115

Samstag, den 18. Mai 1929

102. Jahrgang

## Die Schlussarbeit am Reparationsbericht

### Die Gläubiger streiten sich weiter

II. Paris, 18. Mai. Die Sachverständigen der Gläubigerstaaten setzten am Freitag ihre Beratungen fort, die sich während des Vormittags auf die getrennte Prüfung des Stamp-Berichts, der deutschen Vorbehalte und auf die Verteilungsfrage beschränkte. Moreau hatte eine Unterredung mit Stamp über die am Donnerstag noch nicht verhandelten Vorbehalte Dr. Schacht, namentlich über die Auflassung der Pfänder des Dawesplanes, Außerkräftsetzung oder Milde rung des Recovery Acts, und die 21 letzten Jahreszahlungen. Die Besprechungen der Sachverständigen sollen heute fortgesetzt werden. Man hofft, die Prüfung des Stamp-Berichts beenden zu können. Heute nachmittag soll Dr. Schacht der Gesamteindruck, den die Alliierten-Gläubiger-Bertrreter vom Stamp-Bericht erhielten, mitgeteilt werden, wobei beson ders darauf hingewiesen werden wird, welcher Teil des Be richtes ohne Vorbehalt angenommen und welcher abgelehnt wird und welche Vorschläge die Alliierten für Abänderungen machen. Es verlautet, daß England und Frankreich, sowie Japan und die Vereinigten Staaten grundsätzlich für eine Annahme des Stamp-Berichts und der Young-Zahlen sind, während Belgien und Italien eine völlig unnahgiebige Hal tung einnehmen. Sollte es hierbei bleiben, so ist kaum zu er warten, daß Italien und Belgien beigegeben werden. Eine Entspannung der Lage ist bisher nicht eingetreten. Die

Hauptschwierigkeiten sind nach wie vor im Ver teilungsschlüssel für die deutschen Zahlungen zu er blicken.

Dr. Schacht bleibt über Pfingsten in Paris.

Wie der Vertreter der Delunion erfährt, beabsichtigt Dr. Schacht während der Pfingstfeiertage in Paris zu bleiben.

Der Bericht des amerikanischen Handelsdepartement über die Wirtschaftslage in Deutschland.

II. New York, 18. Mai. Der neue Wirtschaftsbericht des amerikanischen Handelsdepartements beschäftigte sich auch mit der wirtschaftlichen Lage Deutschlands und weist auf die un günstigen Verhältnisse hin, die im ersten Vierteljahr das Uebergewicht hatten und im April und Anfang Mai unver ändert anhielten. Der allgemeine Ton in Handel und In dustrie sei zwar jetzt etwas fester als im März, aber die Un gewißheit über die Zukunft der Kriegsschadigungsfrage stelle alle anderen Erwägungen zurück und dämme die Besse rung in der Geschäftslage der Industrie ab. Die sonst durch die Jahreszeit beeinflusst würden. Die beunruhigende Wirkung der Kriegsschadigungsfrage sei am meisten in den ungünstigen Finanzverhältnissen zu beobachten. Der Bericht führt dann dafür Einzelheiten an. Der Reichsbank diskont sei hauptsächlich erhöht worden, um die vorüber gehende Schwäche der Mark zu beheben.

## „Graf Zeppelin“ bei Toulon notgelandet

### Schwere Sturmfahrt über dem Rhonetal

Das Luftschiff wird in der Flughalle von Cuers wieder fahrttüchtig gemacht.

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ hat gestern abend nach einer gefährlichen Sturmfahrt über dem Rhonetal eine Not landung auf dem Flugplatz von Toulon, Cuers, vorgenom men. Das Luftschiff hat bei der Landung keinen Schaden ge nommen und liegt geborgen in einer Flughalle.

Das Luftschiff welches auf seiner Rückfahrt nur noch über drei fahrttüchtige Motoren verfügte, wurde nach Erreichen des französischen Festlandes von einem schweren Mißgeschick betroffen. Gegen Sturm ankämpfend kam das Schiff nur langsam vorwärts und mußte seine Motore übermäßig in Anspruch nehmen. Die Folge hiervon war, daß über Va lence zwei weitere Maschinen ausfielen und das Luftschiff dem Sturm preisgegeben war. Das Luftschiff befand sich in 400 m Höhe, drehte sich im Kreis und bäumte sich auf. Dr. Edener warf bei Valence eine an einem Sandfackel befestigte Bot schaft in deutscher Sprache ab, die folgenden Wortlaut hat: „Wollen Sie bitte durch die Garnison von Valence die Stelle angeben, die am besten für eine Landung geeignet ist. Dr. Edener.“ Aufsetzend war aber eine Landung bei Va lence nicht mehr möglich. Das Luftschiff trieb im Sturm weiter, zunächst über Crest, Saillans, Marianne a. d. Rhone, also einen ziemlichen Zickzackkurs machend, dann aber fast genau südlich nach Briançon fahrend. Dann überflog es Gar danne und wurde gleich darauf über Marseille mit Kurs auf Cuers gesteuert.

An Bord wurden alle Anstrengungen gemacht, um dem französischen Alpengebiet, das bis zu etwa 1000 Meter auf steigt, auszuweichen. Das Ansteuern des Flugplatzes Cuers erfolgte auf den funktentelegraphischen Rat des französischen Luftfahrtministeriums, Toulon anzusteuern, wo die nötigen Hilfskräfte für eine Landung zur Verfügung ständen.

Durch die Motorenstörung war auch die Funkstation außer Betrieb gesetzt und die Bordfunkstation auf Reserve akkumulatoren angewiesen, deren Energie aber nicht aus reicht, um die deutschen Sender zu erreichen.

„Graf Zeppelin“ glatt gelandet.

In Friedrichshafen wurde ein Funkpruch aufgefangen, daß „Graf Zeppelin“ um 8 Uhr abends auf dem Militärflug platz in Cuers glatt gelandet ist. Heute früh sind bereits vier Reservemotoren von den Manbachwerken nach Cuers abge gangen, wo sie sofort ins Luftschiff eingebaut werden sollen. Einer der Motoren scheint offenbar noch ganz intakt geblie ben zu sein. Bei den beiden zuerst ausgefallenen Motoren liegt Kurzbelwellenbruch vor. Die übrigen drei Motoren mußten hierauf wahrscheinlich so stark in Anspruch genom men werden, daß sie ebenfalls Schaden erlitten. Ob „Graf Zeppelin“ nach gründlicher Ueberholung mit den neuen Mo toren seine Amerikafahrt fortsetzen oder nach Friedrichs hafen zurückkehren wird, läßt sich noch nicht sagen.

Freundlicher Empfang auf französischem Boden.

„Graf Zeppelin“ wurde nach der Landung in die Luftschiff halde von Cuers-Pyreneen (das ist der offizielle Name des Flugplatzes von Toulon) eingeholt. Die Bergung des Luft schiffes ging ohne Zwischenfall vonstatten. Das Kriegsmini sterium hate von Toulon aus besonders gut geschulte Mann

schaften nach Cuers entsenden lassen, um bei der Landung Hilfe zu leisten. Dr. Edener sandte nach der Landung ein Danktelegramm an den französischen Luftfahrtminister.

„Graf Zeppelin“ ist in der Flughalle, die früher zur Unterbringung des auf Reparationskonto an Frankreich ge lieferten Zeppelinluftschiffes „Dignitudo“ gedient hatte, wohl geborgen. Schon viele Stunden vorher hatte sich in Toulon die Nachricht wie ein Lauffeuer verbreitet, daß das französische Luftfahrtministerium dem „Graf Zeppelin“ den Rat gegeben hatte, eine Landung bei Toulon zu versuchen. Alles, was sich irgendwie in Bewegung setzen konnte, ver ließ die Stadt und begab sich zum Flughafen hinaus. Bei dem klaren Abendhimmel konnte man den Zeppelin schon von weitem in langsamer Fahrt herankommen sehen. Die Mil itärverwaltung hatte eine ausreichende Anzahl von Soldaten zur Verfügung gestellt und auf dem Flugplatz aufgestellt, die genau unterrichtet waren, wie sie sich bei der schwierigen Landung zu verhalten hätten. Nach der glücklichen Landung drängten sich die Schaulustigen an das Luftschiff heran und konnten von den Abperrungsmannschaften nur mit Mühe zurückgehalten werden. Dr. E d e n e r zeigte sich beim Ver lassen der Führergondel sehr gerührt über den Empfang, der ihm auf französischem Boden bereitet wurde und über das Entgegenkommen, das ihm von allen französischen Stellen vom Luftfahrtministerium angefangen, bewiesen wurde. Die Teilnehmer an der Sturmfahrt des „Graf Zeppelin“ machten aus ihrer Befriedigung kein Hehl, wieder festen Boden un ter den Füßen zu haben. Viele waren infolge der Gemüts bewegung und durch die Anstrengungen der abenteuerlichen Fahrt mitgenommen. Es wurde für alle noch in später Abendstunde ein Nachlager bereitgestellt. Ueber die weitere Absicht Dr. Edeners ist noch nichts bekannt. Seine Entscheidung wird davon abhängig sein, wie lange es dauern wird, die notwendigen Reparaturen an den Motoren vor zunehmen oder sie durch neue zu ersetzen. Ein Teil der Pas sagiere des Luftschiffes dürfte bereits im Laufe des heutigen Tages die Rückreise über Lyon und die Schweiz oder über Paris antreten.

Teilnahme am Schicksal des „Graf Zeppelin“ in Paris.

Ueber die glückliche Landung in Toulon erfuhr das Pari ser Publikum gestern abend keine Einzelheiten mehr, da die Abendblätter längst vorher erschienen waren. Erfreulich war die Feststellung, daß politisches und nationallistisches Empfin den völlig zurücktrat und die rein menschlichen Gefühle für das drohende Schicksal der vielen deutschen Mitfahrer durch brachen. Auf der deutschen Botschaft erhielt man die Mitteil ung von der Landung kurz vor 10 Uhr. In der deutschen Kolonie verbreitete sich die Nachricht in der späten Abend stunde mit Windeseile. Von Hans zu Hans sprach man sich das frohe Ereignis zu. Die deutschen Landsleute erkannten in diesen kritischen Stunden erneut, wie stark sie mit ihrem Herzen mit der Heimat verbunden waren.

Freude in New York.

II. New York, 18. Mai. Die glückliche Landung des „Graf Zeppelin“ nach der Sturmfahrt ist in New York und darüber hinaus in ganz Amerika mit großer Befriedigung und Freude aufgenommen worden. Die Meldung wurde allenthalben durch Extrablätter verbreitet.

## Tages-Spiegel

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist gestern abend 8 Uhr nach gefährlicher Sturmfahrt bei Toulon glatt gelandet und in die Halle des französischen Militärflugplatzes von Cuers-Pyreneen gebracht worden.

Die Pariser Reparationsverhandlungen stocken im Augen blick noch immer, weil die Gläubiger sich noch nicht über die neuen Reparationsquoten einigen konnten.

Die deutschen Sachverständigen halten sich zurück und lehnen weitere Zugeständnisse an die alliierten Forderungen ab.

Aber das Preußenkonkordat finden immer noch Chefbespre chungen statt. Wie verlautet, sollen einige neue Bistümer errichtet werden.

In Konstantinopel ist der Schiedsvertrag zwischen Deutsch land und der Türkei unterzeichnet worden.

Chamberlain hat Baldwin die Zusage gegeben, in einem neuen konservativen Kabinett das Außenministerium wieder zu übernehmen.

## Chefbesprechung über das Preußen-Konkordat

Im preussischen Staatsministerium fand Freitag mittag eine Chefbesprechung in der Frage des Konkordats statt, an der sämtliche preussischen Minister teilnahmen. Eine Para phrasierung des Textes, der jetzt eine abschließende Fassung erhalten hat, hat nicht stattgefunden. Man rechnet damit, daß der Gegenstand in drei oder vier Wochen an den Staatsrat gelangen wird. Vorausgehen wird noch eine Sondierung des Ministerpräsidenten Braun bei den Parteien, um die Frage zu klären, ob für die vorliegende Fassung im Landtage eine Mehrheit gesichert ist.

Der „Demokratische Zeitungsdienst“ weicht aus dem In halt des dem Abschluß nahen preussischen Konkordatsent wurfs folgende Einzelheiten mitzuteilen: Der Ent wurf regelt u. a. die Frage der Bistümer und Erzbistümer. Die preussische Regierung habe sich damit einverstanden er klärt, daß neben Köln Breslau und Paderborn Erzbistümer würden. Das bisherige Kollegialbistum in Aachen werde in ein Bistum umgewandelt werden. Außerdem werde ein Bistum Berlin neu geschaffen werden. Die Neugründung eines Bis tumes Berlin sei von der Kurie mit dem Hinweis darauf, daß über 500 000 Katholiken in Berlin leben, gewünscht worden. Die Administration Schneidemühl werde in eine Delegatur umgewandelt. Die früher geäußerten Wünsche auf Schaffung von neuen Bistümern in Cammin (Pommern), Teichsee und Altona seien fallen gelassen worden. Der Konkordatsentwurf enthalte weiter Bestimmungen über die Wahl der Bischöfe und über die Zusammenlegung der Domkapitel. Außerdem sei in dem Entwurf die finanzielle Auseinandersetzung zwi schen dem Papst und der katholischen Kirche geregelt. Von besonderer Bedeutung für die parlamentarische Behandlung und für das Schicksal des Konkordats im preussischen Land tag sei die Tatsache, daß sich in dem vorliegenden Entwurf kein Wort über die Schule finde. Auch ein Hinweis auf die Schulbestimmungen der Weimarer Verfassung sei in dem vorliegenden Entwurf nicht enthalten.

Nach der „Germania“ sind Meldungen über den Inhalt des Konkordats so lange als Kombinationen aufzufassen, als die zuständigen kirchlichen oder staatlichen Stellen sich über den Inhalt der Abmachungen nicht offiziell geäußert haben.

## Die Italia-Rettungsexpedition ungenügend ausgerüstet

II. Kopenhagen, 18. Mai. Das Schiff „Heimen“ hat Bergen verlassen. An Bord befindet sich die aus 8 Italie nern und 10 Mann norwegischer Besatzung bestehende Ret tungsexpedition, die in der Arktis nach dem Verbleib der Ballonhülle der „Italia“ forschen will. Die Expedition steht unter der Führung des Italiener Albertini. Zunächst soll Tromsø angelaufen werden. Von dort aus soll es nach Spitz bergen und dann weiter in die Eisregion gehen. Wie aus Oslo gemeldet wird, droht der Expedition jedoch schon in Tromsø die Gefahr, von den norwegischen Polizeibehörden wegen ungenügender Verproviantierung zurückgehalten zu werden. Vor der Abreise von Bergen wies der dortige Po litzeimeister den Führer der Expedition, Ingenieur Alber tini, darauf hin, daß die Expedition mit einer Abwesenheit von 2 Jahren rechnen müsse, worauf Albertini erklärte, daß an Bord des „Heimen“ kein Platz für Proviant für eine so lange Zeit sei. Die Seekontrolle in Bergen hat daraufhin der Seekontrolle in Tromsø entsprechende Mitteilungen ge macht. Die Expedition hat nur für 5 Monate Lebensmittel an Bord.



# Ämtliche Bekanntmachungen.

## Gemeinde Allhengstett.

### Nadelstammholz-Verkauf.

Am Freitag, den 24. Mai, nachmittags 1 Uhr, kommen auf dem hiesigen Rathaus im Submissionsweg nachstehendes Stammholz zum Verkauf:

**Fichten, Tannen und Forchen:**  
Langholz: 800 St. mit Fm. I. 12; II. 72; III. 102; IV. 57; V. 63; VI. 27.  
Süßholz: 13 St. mit Fm. I. 1; II. 8; III. 4.  
Im Ganzen rund 346 Fm.

Gemeinderat.

### Calw.

## Bergebung von Bauarbeiten.

Für die Erweiterung des Lagerhauses des Landw. Bezirksvereins Calw, sind die

Grab-, Betonier-, Maurer-, Zimmer-, Flaschner-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Anstricharbeiten

im Submissionsweg zu vergeben.

Pläne, Kostenvoranschlag und Bedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten aufgelegt, und wollen Angebote nach Prozenten der Voranschlagspreise, bis Samstag, den 25. ds. Mts. vormittags 12 Uhr daselbst abgegeben werden. Zuschlag innerhalb 8 Tagen.

Calw, den 18. 5. 20.

J. A. Kohler, Architekt.

## Reit- u. Fahrverein

### Calw.

Da zwei unserer Pferde zur Zeit nicht geritten werden dürfen, suchen wir für dieselben

## Fuhrgeschäft jeglicher Art.



Am besten, billigsten und vorteilhaftesten kauft man seine

Korbwaren, Korbmöbel, Sport- und Kinderwagen

im alten Fachgeschäft bei

**Paul Binder**  
(Franks Nachf.) hinter dem Rathaus, daselbst werden auch alle Reparaturen an Kinderwagen, Korbmöbeln u. Korbwaren gut und billig ausgeführt

### Würzbach.

Wegen Aufgabe meiner Landwirtschaft verleihere ich am Pfingstmontag, nachmittags 2 Uhr, eine erstklassige trächtige



## Schaffkuh

sowie

## 2 Rinder

je 6 Zentner schwer  
Michael Angele, zum „Löwen“.

### Reubulach.

Verkaufe oder vertausche 1 jedes 11 3/4 schweren

## Schaffstier

sowie eine 30 Wochen trächtige

## Rug- u. Fahr- Kuh

Emil Schill.

## Für Autobesitzer

empfiehlt

### Esso

d. „bewährten Betriebsstoff“, sowie sämtl. Sorten

## Autoble

## konst. Fette

## Benzin

## Benzol

## Ch. Schlatterer

## Blanke Möbel

immer nur durch

## Rival-

Möbelpuz.

Pl. 1.—, Doppelfl. 1.75

Ritterdrogerie

Carl Serva

R. D. Binzon.

### Trockenes

## Sägmehl

gibt ab, solange Vorrat

E. L. Wagner,

Erntmühl.

Gut erhaltene

## Nähmaschine

(unter 2 die Wahl) sowie

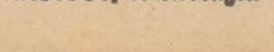
## 1 Kleiderkasten

## und 1 Bettlade

zu verkaufen.

Vorstadt 270.

Eine 38 Wochen trächtige



## Kalbin

(Rotscheck) hat zu verkaufen.

Friedrich Kappler, Unterlengenhardt—Unterdorf 5. Liebenzell

## Hirsauer Klosterspiele

(ein Spiel aus der Blütezeit des Hirsauer Klosters). Gespielt von ersten Kräften bester deutscher Bühnen. 19. Mai 2—4 und 5—7 Uhr, 20. Mai 3—5 Uhr

## Totentanz

Ein Mysterienspiel vom Leben und Sterben der Menschen. — — — 18. Mai 9 bis 10 Uhr und weiter jeden Samstag abend 9 bis 10 Uhr

**Fußballverein Calw**  
1912 e. V.

**Verbandsspiele**  
Pfingstmontag

---

**Calw II. - Stammheim I.** Beginn 2.30 Uhr

**Calw III. -- Hamburg I.** Beginn 1 Uhr

**Sportplatz: Calwer Hof**

## Wald-Café-Eröffnung

Ab Pfingstsonntag habe ich das

## Wald-Café im Stadtgarten

täglich wieder geöffnet

Es wird mein Bestreben sein nur das Beste vom Besten in Getränken und Gebäck zu bieten.

Zu einem Besuch ladet höflichst ein

Inhaber:

Wilhelm Bauer und Frau

## Reubulach

Ihrem Herrn Stadtschultheiß wünscht für seine Bürgerreits die Gemeinde Reubulach heute da sich sein Lebensjahr erneuert daß noch viele tausend

Morgen ohne Leid und ohne Sorgen daß noch viele tausend Tage ohne Leid und ohne Plage daß noch viele tausend Abende welche nach der Arbeit labend daß noch viele tausend Nächte um zu ruhen wie Gerechte ohne Schmerz u. ohne Pein ihm mögen noch beschieden sein bis ins hohe Greisenalter als ein kluger Amtsverwalter.

la. Eiderfettkäse 20%

9 Pfd. - Mk. 6.30 franko

Dampfkäsefabrik

Rendsburg

## Zu Pfingsten

fehlt Ihnen noch zu Ihrem hellen Kleid

## der helle moderne Sommerschirm

von

J. Eberhard, Calw.

Leistungsfähige Großbrauerei sucht für die Verwaltung ihrer

## Niederlage in Calw

geeignete angeseh. Persönlichkeit

Angebote unter Nr. 6. 113 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

## Jüngeres Mädchen

sucht für Küche und Haushalt.

Wer, sagt die Geschäftsstelle da, Bl.

## Ein ordentliches Mädchen

das schon in besserem Haus gedient hat auf 1. Juni gesucht. Näheres bei Frau

Sophie Dittus, Stammheim.

## Eugen Mann

Landschaftsgärtner Stammheim bei Calw empfiehlt sich zum Anlegen von Garten, Kuranlagen und Parks.

## Turn-Verein Hirsau Handballfreundschaftsspiel

Turnverein Hirsau I  
Turnverein Feuerbach I  
Pfingstsonntag nachmittags 1/2 3 Uhr  
auf dem Turn- und Spielplatz  
des Turnvereins Calw 1846.

## Bezirks-Bienen-Züchter-Verein Calw

Am Pfingstmontag nachm. 1/2 3 Uhr findet im Saale der Brauerei Dreiß in Calw unsere diesjährige

## Generalversammlung

statt. Tagesordnung:  
1. Jahres-, Rechenschafts-, und Kassenbericht.  
2. Neuwahlen.  
3. Vortrag von Herrn Oberlehrer Rentzler, Stuttgart Landesfachverständiger für Bienenzucht: Neuzzeitliche Imkerfragen  
4. Verschiedenes.  
Ausschussung um 1 Uhr. Imkergeräte, Kunstwaben und Einheitsgläser liegen im Saale auf. Vollzähliges Erscheinen erwartet.

Der Vorstand.

## Schuften

und Schaffen, wie es die heutige Zeit fordert, kann nur ein Gesunder. Nehmet:

Abt Gebhardt's echte Kloster-Lebensessenz

sie erhält euch die Gesundheit.

In den Apotheken zu Calw, Bad Liebenzell und Bad Teinach

Probefl. Mk. 1.40 Originalfl. Mk. 2.50

Ziehung 29. Mai 1920

**Oberndorfer Geld-Lotterie**

für die Stadtpfarrkirche St. Michael  
3037 Goldgewinne u. 1 Prämie Mark

**15000**  
Höchstgewinn Mark

**6000**

Losse zu 1 M. 18 Lose 12 M. Porto und Liste 30 Pf. mehr

**J. Schweickert, Stuttgart**  
Marktstr. 6 und Königstr. 1  
Fernspr. 240 90 • Postachtkto. Stuttgart 2055

Hier in allen Verkaufsstellen

Hier bei W. Wintz!  
In Teinach: Aug. Eisenmann;  
A. Fühner, Frls.

In. **Tafelbutter**  
In. **Kräuterkäse**  
feisch eingetroffen  
**Fr. Lamparter**

Starke **Zomatenpflanzen**  
empfiehlt  
**Franz Steck,**  
Gärtnerei

**Wasserglas**  
hell u. geruchlos  
empfiehlt  
**Ch. Schlatterer**

**Landwirte!**  
Warum laßt  
Ihr Euch  
fremde  
**Sensen**  
aufschwägen  
?

**Edelshampoo**  
mit Salz und Glycerin  
zur Unterstützung  
der Haarwurzel  
Madam de Witt  
Badische Pl. 0.50  
Dr. Müller u. Co. Berlin, Lichterfelde

**Hausbesitzer!**  
**4-Zimmer-**  
**Wohnung**  
per sofort oder später  
gesucht!  
Angebote unter F. 115  
an die Gesch.-St. ds. Bl.

Die Neuenbürger Sensen-  
schmiede hat eine Werks-  
einrichtung geschaffen, mit  
der sich die anerkannt  
schnitthaltigsten Sensen  
erzeugen lassen.  
**Weißer Sensen, die nicht  
den Namen  
Hauelsen & Sohn  
tragen, zurück.**

Auf Herbst gesunde  
**2-3-Zimmer-**  
**Wohnung**  
mit Küche gesucht.  
Angebote unter H. 6. 146  
an die Gesch.-St. ds. Bl.

Sommerliche  
**2-3-Zimmer-**  
**Wohnung**  
zu vermieten.  
Angeb. erbeten unt. P. 9.  
115 an die Gesch.-St. ds. Bl.

**Kurort Hirsau**  
 Pfingstmontag, den 20. Mai  
 nachmittags 4—6 Uhr

**Kurz-  
 Eröffnungskonzert**  
 in den Anlagen  
 ausgeführt von der  
**Kurkapelle**  
 Theaterkapellmeister Hornikel  
 Pforzheim  
 Hierzu ladet freundlichst ein  
 die Kurverwaltung.

**Adler Bad Liebenzell.**  
 Am Pfingstmontag findet  
**TANZ-Unterhaltung**  
 (gute Jazzkapelle)  
 statt, wozu höflichst einladet. O. Bott.

**Auto-Linie**  
 Aigenbach-Calw u. zurück  
 Am Pfingstsonntag  
**Sonder-Fahrt**  
 auf die Frühzüge von 7—8 Uhr.  
**J. Wurster.**

**Effringen.**  
 Am Pfingstmontag findet im  
**Gasthaus zum „Hirsch“ große  
 Tanz-Unterhaltung**  
 statt, ausgeführt vom Musikverein Hirsau, wozu  
 höflichst einladet  
 Der Besitzer: Carl Böhler. Die Kapelle.

**Oberhaugstett.**  
 Mit der Feier  
 des 25jährig. Bestehens  
 des Krieger-Vereins  
 am Pfingstmontag verbindet der  
 Turnverein eine  
**Tanz-Unterhaltung**  
 im Gasthaus z. Sonne  
 Anfang 8 Uhr.

**Fahrräder**  
 in großer Auswahl  
 von 70 Mark an  
 sowie sämtliche Ersatzteile  
 empfiehlt  
**Friedr. Belz, Fahrradhandlung**  
 Bischoffstr. 498, Reparatur-Werkstätte

**Peinlich**  
 wenn einer Hühneraugen hat und  
 „Lebewohl“  
 nicht kennt!  
 Hühneraugen-Lebewohl und Lebewohl-Ballenschelben  
 Blechdose (8 Pflaster) 75 Pfg., Lebewohl-Fußbad gegen emp-  
 findliche Füße und Fußschweiß, Schachtel (2 Bäder)  
 50 Pfg. erhältlich in Apotheken und Drogereien.  
 In Bad Liebenzell: Drog. W. A. Himperich

**BAD LIEBENZELL**

**Pfingst-Programm**

Samstag, 18. Mai nachm. 4—6 Uhr **Konzert der Kurkapelle**  
 abends 8—12 Uhr **Tanzabend**  
 im Städtischen Kursaal

Sonntag, 19. Mai vorm. 11—12 Uhr **Promenadekonzert**  
 der Kurkapelle  
 nachm. 1/2 4—6 Uhr **Großes Militärkonzert**  
 ausgeführt von dem Musikkorps des II. Schützen-  
 Batt. Inf.-Regt. 13 Ludwigsburg.  
 Leiter: Obermusikmeister Ernst Krause.  
 abends 8 1/4—10 Uhr **Konzert der Kurkapelle**

Montag, 20. Mai vorm. 11—12 Uhr **Promenadekonzert**  
 nachm. 4—6 Uhr **Konzert der Kurkapelle**  
 abends 8 Uhr **Unterhaltungsabend**  
 im Städtischen Kursaal

Von jetzt ab täglich Kurkonzerte, jeden Mittwoch Nachm.

Tanztee, jeden Samstag Abend **Tanzabend**  
 Städtische Kurverwaltung.

Beflagnahmefreies  
**Einfamilienhaus**  
 in Althengstett  
 mit 6 Zimmern, Bad und Zubehör, kleinem Garten, um **RM. 23 000.**— bei **RM. 12 000.**— Anzahlung zu verkaufen, durch  
 die alleinbeauftragte Firma  
**G. Ebert, Stuttgart, Königstr. 36**  
 Fernspr.: 204 35 u. 204 36, Grundstücke, Hypoth., Finanzierungen

**DEROP**  
**TANKSTELLEN**  
 Unsere Tankstelle bei  
**Johannes Heimgärtner, Calw, Bahnhofstraße 32**  
 ist in Betrieb.  
 Derop (russisches Baku-Benzin) . . . Mk. —.36 pro Ltr.  
 Deropen (Benzin-Benzol-Gemisch) . . . Mk. —.41 pro Ltr.

**DEROP**  
 Deutsche Vertriebsgesellschaft für russische Ölprodukte A.-G.  
 Verkaufsabteilung Stuttgart, Königstr. 82 (beim Wilhelmsbau) Tel. 29147/48

**Gommerpreise**  
 für alle Sorten  
**Rohlen  
 Roks  
 und  
 Briketts**  
 Bestellungen nehmen entgegen  
**W. Dingler, Fr. Bauer, A. Stand, G. Eitel**  
 Rohlenhandlungen

**Die schönsten Kleider  
 zu billigsten Preisen**  
 bei  
**KRÜGER & WOLFF, Pforzheim**

Charlotte Kleindienst  
 Josef Link  
 grüßen als Verlobte  
 Bruckmühl Söchingen  
 Calw Calw  
 Pfingsten 1929

Rosa Lohmiller  
 Hermann Stolz  
 Verlobte  
 Bellingen Calw  
 Pforzheim  
 Pfingsten 1929

Anna Weiß  
 Erwin Breitenfeld  
 grüßen als Verlobte  
 Calw Stuttgart  
 Pfingsten 1929

Gertrud Hennesarth  
 Adolf Habitzel  
 Verlobte  
 Calw Bfien  
 Pfingsten 1929

Ihre Verlobung geben bekannt  
 Eugen Mann  
 Emilie Haug  
 Stammheim, Pfingsten 1929

**Statt Karten!**  
**Breitenberg**  
 Wir beehren uns, Verwandte, Freunde und  
 Bekannte zu unserer am Pfingstmontag, den 20.  
 Mai 1929 stattfindenden  
**kirchlichen Trauung**  
 freundlichst einzuladen.  
**Georg Schönhardt, Glaser**  
**Margarete Flaig.**  
 Kirchgang 12 Uhr in Breitenberg.

**Achtung!**  
 Besichtigen Sie mein reichhaltiges Lager in  
**Herrenzimmern, Speise-  
 zimmern Schlafzimmern**  
 auch einzelnen Möbeln  
 ohne Kaufzwang. Auf Wunsch werden  
 Sie durch Auto abgeholt.  
**Fr. Mitschke, Gehingen Dn.**  
 mech. Möbelschreinerei - Telefon Nr. 5

Erstklassige Textilfirma  
**sucht Vertreter**  
 zum Verkauf an Private gegen hohe Provision.  
 Best. Angebote unter S. N. 344 durch Rudolf  
 Mosse, Stuttgart.